

8. Innsbrucker Tagung: ‚Lebend(ig)e Rechtsgeschichte‘ 2015

„Emergenz der Person – Entstehung und Entwicklung des Subjekts in Gesellschaft und Recht der antiken Welten“

Mittwoch, 9. bis Donnerstag, 10. Dezember 2015

Veranstalter: Prof. Heinz Barta, Prof. Robert Rollinger, Dr. Martin Lang/alle Innsbruck und Prof. Simone Paganini/Aachen, Innsbruck

Tagungseröffnung:

Mittwoch, 9. Dezember 2015, 15.00 Uhr s. t. (Theologische Fakultät/Innsbruck, Karl Rahner Platz 1, 1. Stock, Raum 104: Dekanatssitzungssaal)

Leitung: Simone **Paganini**

Begrüßung und Tagungseröffnung durch:

Sabine **Schindler**, Vizerektorin für Forschung

Christian **Markl**, Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

Klaus **Eisterer**, Dekan der Philosophisch-Historischen Fakultät und

Wolfgang **Palaver**, Dekan der Theologischen Fakultät

15.30 Uhr: Heinz **Barta**: **Einleitung** in die Tagung

16.00 Uhr: Gebhard **Selz**/Wien, Rechtliche Regelungen und Individualisierungsprozesse im frühen Mesopotamien

16.30: Kaffeepause

17.00 Uhr: Orell **Witthuhn**/Göttingen, Vorstellungen vom Individuum in der altägyptischen Gesellschaft: ein forschungsgeschichtlicher Abriß und Perspektiven

17.30 Uhr: Reinhard **Achenbach**/Münster, Lex Sacra: Individuelle und gemeinschaftliche Verantwortung für die Reinheit des Heiligtums

18.00 Uhr: **Verleihung des Preises für ‚Antike Rechtsgeschichte‘** – Würdigung der Preisträgerin Dr. Kristin Kleber/Universität Amsterdam durch Dr. Martin **Lang** und Rede der Preisträgerin

Anschließend Festvortrag von Hans **Neumann**/Münster, Sklaven und Frauen als Subjekte und Objekte im Recht des Alten Orients

Kleines Buffet



Donnerstag, 10. Dezember, 9.00 Uhr s. t. (Dekanatssitzungssaal der Theologischen Fakultät, wie oben)

Leitung: Martin **Lang** und Robert **Rollinger**

9.00 Uhr s. t.: Birgit **Christiansen**/München, Individual- versus Kollektivhaftung in der hethitischen und lykischen Kultur

Diskussion

9.30 Uhr: Martin **Lang**/Innsbruck, Kollektive Rechtspersönlichkeit – ist so etwas in der Frühzeit Mesopotamiens denkbar?

10.00 Uhr: Kaffeepause

10.30 Uhr: Simone **Paganini**/Aachen, Innsbruck, Schuld des Einzelnen – Strafe für die Gemeinschaft

11.00 Uhr: Eckart **Otto**/München, Die Zurückweisung kollektiver Strafe des Keilschriftrechts als Teil einer Rechtsreform im Buch Deuteronomium im 7. Jahrhundert v. Chr

11.30 Uhr s. t.: Viola **Heutger**/Istanbul, A Westside story in the East – Adoleszenz in Konstantinopel während des 5. bis. 6. Jahrhunderts – Persönlichkeitsbildung im Spannungsfeld unterschiedlicher gesellschaftlicher Erwartungen

Diskussion

Mittagspause

Leitung: Heinz **Barta**

15.00 Uhr s. t.: Lucian **Reinfandt**/Wien, Das arabische Empire als juristische Person

Diskussion

15.30: Monika **Niedermayr**/Innsbruck, „Jeder Mensch ... ist als eine Person zu betrachten – Die Emergenz der Person in den naturrechtlich beeinflussten Kodifikationen“

Diskussion

16.00 Uhr: Kaffeepause

16.30 Uhr: Martin **Pennitz**/Innsbruck, O demens, ita servus homo est? (Iuv., Sat., 6.222) – Zur Emergenz der persona servilis

17.00 Uhr: **Gesamt-Diskussion – Resümee**

Abschluß der Tagung

Allfällige Anfragen an: heinz.barta@uibk.ac.at